



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, liebe Schulgemeinschaft,

13.04.21

wie versprochen möchte ich Sie über den genauen Ablauf der Selbsttests in unserer Schule informieren.

Wir haben den gestrigen Nachmittag intensiv genutzt bis ins kleinste Detail genau zu planen, wie wir vorgehen. Dabei ist es uns ein großes Anliegen sehr behutsam, kindgerecht und pädagogisch sensibel die ganze Sache in Angriff zu nehmen.

Mit zwei Fachleuten vom DRK durften wir zunächst eine professionelle Einweisung in die Selbsttestung erfahren und diese dann auch selbst durchführen.
Herzlichen Dank an Frau Schweikert- Jäckel und Frau Bock ☺.

Wir möchten nochmals betonen, dass die Selbsttests ein freiwilliges Angebot sind. Niemand wird gezwungen! Natürlich freuen wir uns sehr, dass ein Großteil aller Kinder bereits die Einverständniserklärung abgegeben hat. Vielen Dank für Ihre vertrauensvolle Unterstützung für die allgemeine Sicherheit!

An der Grundschule ist die Betreuung und Durchführung der Selbsttests im Übrigen als Dienstpflicht des Lehrpersonals definiert. Die Tests dürfen somit nicht zuhause durchgeführt werden.

Folgendes Konzept haben wir entwickelt:

Testtage:

Klassen im Wechselunterricht: Montag, Mittwoch bzw. Dienstag, Donnerstag

Klassen in voller Präsenz: Dienstag, Donnerstag

- >Die Testungen finden direkt zum Unterrichtsbeginn im Klassenraum statt.
- >Ablauf und sensibler Umgang mit evtl. pos. getesteten Kindern wird vorab intensiv in der Lerngruppe besprochen
- >Positiv getestete Kinder werden im Garten hinter dem Bahnhof isoliert (Überdachung bei schlechtem Wetter >Betreuung ist gewährleistet
- >Eltern werden umgehend informiert und müssen erreichbar sein!

Ablauf:Lehrer(in):

1. Kinder angemessen pädagogisch vorbereiten.
2. Fenster öffnen.
3. Liste zur Dokumentation ausfüllen und Einverständniserklärung kontrollieren!
4. 3m Abstand beachten und ggf. jeden 2. Schüler testen (in 2 Durchgängen)
5. Einweghandschuhe anziehen, FFP2-Maske tragen (evtl. *Faceshield*).
6. Sich selbst und den Kindern die Hände desinfizieren.
7. Papiertücher an Kinder verteilen.
8. Tests an die Kinder verteilen.
- > Alternativ schon alles auf dem Tisch vorbereiten
9. Test nach Herstellerangaben anleiten
10. `Testkit` separat an Parkstation hinlegen (Diskretion!)
10. Testzeit beachten (Stoppuhr stellen!)
11. Ergebnisse in Liste übertragen.
12. Liste umgehend an die Schulleiterin weitergeben.
- >Bei positivem Test Kind sofort isolieren, Schulleitung und Eltern informieren (Schreiben mitgeben!).
12. Benutzte Tests, Tücher und Einweghandschuhe im Müllbeutel einsammeln und Müllbeutel zuknoten.
13. Hände und Tische desinfizieren

Kinder:

1. Tische komplett frei räumen.
2. Hände desinfizieren.
3. Papiertuch vor sich hinlegen.
4. Testpackung darauf legen.
5. Handlungsanweisungen der Lehrerin befolgen.
7. `Testkit` zum Auswerten zur Lehrerin auf Parkstation bringen
8. Nach Testung allen entstandenen Müll in Papiertuch auf Tisch wickeln und im großen Müllbeutel entsorgen.
9. Hände und Tische desinfizieren.

Heute haben bereits unsere `Großen` aus den 3. und 4. Schuljahren den 1. Testlauf erfolgreich und komplett `negativ` hinter sich gebracht.
Morgen folgen dann die 1. und 2. Schuljahre.

Es zeigt sich, dass die Kinder die Testaktion sehr gut annehmen und dass sich im Klassenverband viele Sorgen und Befürchtungen bei diesem großen `Guppenexperiment` erübrigen.

Ganz herzlichen Dank auch an einige Eltern, die uns gerade in der Anfangsphase unterstützen.

Ich wünsche Ihnen allen weiterhin viel Durchhaltevermögen und Zuversicht.
Alles wird gut!

Herzlichst
Ihre Barbara Lautwein- Gromes
(Schulleitung)